



Zertifikat seit 2009  
audit berufundfamilie

# Kurzporträt 2018

## Studierendenwerk Münster

Bismarckallee 5, 48151 Münster

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 10.12.2018 bestätigt.

Das Studierendenwerk Münster, im Jahr 1922 als "Selbsthilfeorganisation von Studierenden für Studierende" gegründet, erbringt für mehr als 55.000 Studierende des Hochschulbereichs Münster und Steinfurt qualitativ hochwertige Service- und Beratungsdienstleistungen auf sozialem und wirtschaftlichem Gebiet, vor allem durch den Betrieb von fünf Mensen, sieben Bistros und zwei Cafes, die Unterhaltung von 22 Wohnanlagen mit mehr als 5.600 Wohnheimplätzen und die Durchführung von Ausbildungsförderungsangelegenheiten. Daneben betreibt das Studierendenwerk ein Tagungs- und Informationszentrum sowie drei Kindertageseinrichtungen. Eine soziale Beratungsstelle rundet das an Studierende gerichtete Angebot des Studierendenwerks Münster ab. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

### Ziel der Re-Auditierung

Das Zertifikat zum Audit Beruf und Familie wurde am 18.05.2009 erstmals erteilt.

Seit dieser Auditierung wurden im Studierendenwerk Münster viele vereinbarkeitsrelevante Maßnahmen bearbeitet und erfolgreich umgesetzt. Das Studierendenwerk Münster fühlt sich auch weiterhin verpflichtet, seine familienbewusste Personalpolitik zum Wohl seiner Beschäftigten zu sichern und weiter zu entwickeln. Im Fokus der zukünftigen Auditierung stehen die Festigung, Sicherung und Optimierung der im Rahmen des Audits bislang erreichten Standards, die Unterstützung aller Beschäftigten des Studierendenwerks Münster im Bereich Familie und insbesondere Pflege noch weiter auszubauen, der Ausbau der Kommunikationsstrukturen, die Einführung und Anwendung eines einheitlichen Führungsverständnisses in allen Bereichen auf Grundlage bereits entwickelter Führungsleitlinien sowie die Ausweitung von Präventionsmaßnahmen zum Thema Gesundheit.

Stand: 10. Dezember 2018

### Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Ausbau der internen Kommunikation durch Konzeptionierung einer Intranetplattform
- Erstellung von Führungsleitlinien für ein einheitliches Führungsverständnis
- Implementierung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements mit Hilfe der Einrichtung eines BGF (Betriebliche Gesundheitsförderung) - Teams
- Durchführung des betrieblichen Eingliederungsmanagements mit Hilfe einer externen Fallmanagerin
- Die Aufnahme gesundheitlicher Wirkungen im Führungsverhalten durch einen Fortbildungstag "Gesund führen" für alle Führungskräfte des Studierendenwerks Münster
- Regelmäßige Aktionen für Beschäftigte mit und ohne Familienanhang
- Implementierung von Kennenlertagen für neu eingestellte Beschäftigte mit Beruf-und-Familie - Informationen

### Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Ausbau der internen Kommunikation durch Einführung des Intranets in allen Bereichen des Studierendenwerks Münster
- Sensibilisierung aller Beschäftigten für das Thema Pflege von Angehörigen und Elternzeit auch für Väter
- Anpassung und Optimierung von Gefährdungsbeurteilungen im Hinblick auf psychische Belastungen
- Angebote von gesundheitsfördernden Maßnahmen für alle Beschäftigten des Studierendenwerks
- Führungskräftebildungen im Hinblick auf ein einheitliches Führungsverständnis unter Beachtung und Anwendung der entwickelten Führungsleitlinien für das gesamte Studierendenwerk Münster